

Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister

Federführender Fachbereich Jugend und Soziales	Drucksachen-Nr. 587/2004				
<table border="1"><tr><td>☒</td><td>Öffentlich</td></tr><tr><td>☐</td><td>Nicht öffentlich</td></tr></table>		☒	Öffentlich	☐	Nicht öffentlich
☒	Öffentlich				
☐	Nicht öffentlich				
Mitteilungsvorlage					
für die Sitzung des ▼	Sitzungsdatum				
Jugendhilfeausschuss	21.12.2004				

Tagesordnungspunkt

Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung des Jugendhilfeausschusses - Bereich Jugend am 22.06.2004 - öffentlicher Teil

Inhalt der Mitteilung:

@->

Eine Berichterstattung zu den Tagesordnungspunkten A 1 bis A 4, A 10 und A 14 ist nicht erforderlich.

Zu A 5: Mitteilungen der Bürgermeisterin

Die Ganztagsbetreuung an Grundschulen ist Beratungsgegenstand der heutigen Sitzung. Auf die Vorlage 596/2004 wird verwiesen.

Die schriftliche Antwort auf die Frage Herrn Dr. Kassners nach den Differenzen zwischen den Schülerzahlen der Statistikstelle und des Fachbereichs 4 ist dieser Vorlage als **Anlage 1** beigelegt.

Zu A 6: Zusammenführung der Aufgaben Jugendhilfe, Soziales und Gesundheit in einem Ausschuss – Modellversuch der Stadt Bergisch Gladbach

In der 1. Sitzung des Rates in der laufenden Wahlperiode hat der Rat die Bildung eines eigenständigen Sozialausschusses beschlossen, der auch für Gesundheitsfragen zuständig ist. Auf die entsprechende Beratung im Rat wird hingewiesen.

Zu A 7: Anerkennung der „St. Vinzenz Pallotti Stiftung“ als Träger der freien Jugendhilfe und Übertragung der Trägerschaft über die Kindertagesstätte St. Josef in Refrath

Der Beschluss wurde am 12.07.2004 dem Träger mitgeteilt. Am 14.07.2004 erfolgte der Anerkennungsbescheid. Am 31.08.2004 hat der Landschaftsverband Rheinland den Trägerwechsel für die Kindertagesstätte genehmigt.

Zu A 8: Anerkennung des Vereins „Freunde und Förderer der Gemeinschaftsgrundschule Kippekausen“ als Träger der freien Jugendhilfe

Dem Träger wurde der Beschluss am 15.07.2004 mitgeteilt und ein Anerkennungsbescheid erteilt. Seit dem 01.08.2004 erhält der Träger eine Förderung für die offene Ganztagschule.

Zu A 9: Sanierung der Kindertagesstätten St. Konrad in Hand, St. Joseph in Refrath und „Farbkleckse“ in Herkenrath

Zunächst wurden allen Trägern der Maßnahmen Bewilligungsbescheide erteilt. Am 15.10.2004 wurde der Bewilligungsbescheid für die Kindertagesstätte St. Konrad widerrufen, da die Maßnahme bereits ohne Stadt- und Landesmittel finanziert war.

Der Herkenrather Elternverein hat für seine Kindertagesstätte „Farbkleckse“ einen Mehrkostenantrag gestellt. Hierzu wurde am 17.11.2004 eine Dringlichkeitsentscheidung gefasst. Aufgrund dieser Entscheidung hat der Träger am 26.11.2004 einen Bewilligungsbescheid erhalten. Die Dringlichkeitsentscheidung steht mit der Vorlagennummer 579/2004 auf der Tagesordnung der heutigen Sitzung.

Zu A 11: Fortsetzung der Präventionsvereinbarung mit der Katholischen Erziehungsberatung e. V. und dem Caritasverband für den Rheinisch-Bergischen Kreis e. V.

Die Vereinbarung wurde vom Kreis und allen beteiligten Kommunen unterschrieben. Sie gilt bis zum 31.12.2005.

Zu A 12: Betriebskostenförderung Offene Jugendarbeit 2004

Es wird beschlussgemäß verfahren. Bzgl. der Landesförderung 2005 wird auf die Vorlage 583/2004 zum neuen Kinder- und Jugendförderungsgesetz NRW verwiesen.

Zu A 13: Investitionszuschüsse Jugendfreizeitheime

Es wird beschlussgemäß verfahren.

Zu A 15: Anfragen der Mitglieder

Die Antwortschreiben an Frau Schöttler-Fuchs und Herrn Schnöring sind als **Anlagen 2** und **3** dieser Vorlage beigelegt.

Weiterhin ist als **Anlage 4** ein Antwortschreiben an Herrn Schnöring auf eine Anfrage zur Jugendarbeitslosigkeit beigelegt, die im Bereich Soziales derselben Ausschusssitzung gestellt wurde.

<-@